

MIT FREUDE UND DANKBARKEIT IN DAS JAHR 2010

BUDNI-Kunden zeigten ein Herz für die Mittagskinder

Wunschbaum-Aktion von BUDNI und der Budnianer Hilfe e. V. war ein voller Erfolg



Das war der große Moment für die Mittagskinder, als in der BUDNI-Filiale Europa-Passage die Geschenke durch den Weihnachtsmann und Gabriele Wöhlke, Vorstandsvorsitzende der Budnianer Hilfe e. V., überreicht wurden. Links freut sich auch Filial-Teamleiter Mohammed Badiuzzaman

Es war eine vorweihnachtliche Aktion, der ein voller Erfolg beschieden war. Einmal, weil rund 40 Kinder der Stiftung Mittagskinder Kirchdorf-Süd und Neuwiedenthal unmittelbar vor Weihnachten mit leuchtenden Augen Geschenke in Empfang nehmen konnten. Zum anderen aber auch, dass diese Geschenke von Kunden der Drogeriemarktkette Budnikowsky kamen, die damit die Wunschzettel der „Mittagskinder“ erfüllten. Es war eine Aktion von BUDNI und der Budnianer Hilfe e. V., die in der Filiale Europa-Passage einen Wunschbaum mit den Wunschzetteln aufgestellt hatten. Gabriele Wöhlke, Mitglied

der BUDNI-Geschäftsleitung und Vorstandsvorsitzende der Budnianer Hilfe e. V.: „Wir haben uns nicht nur mit den Kindern gefreut, sondern auch darüber, dass sich unsere Kunden dankenswerter Weise so überaus engagiert daran beteiligt haben.“

In den Kindertreffs der Mittagskinder erhalten mehr als 120 sozial benachteiligte Hamburger Kinder kostenlos regelmäßige und gesunde Mahlzeiten, Hausaufgabenhilfe sowie fachkompetente sozialpädagogische Betreuung. Die Philosophie dabei ist, am gedeckten Tisch zusammen zu sitzen und zu reden über das, was das Herz bewegt, um

so den Kindern ein Stück Zuhause zu vermitteln. Viele Kinder vermissen das manchmal in ihren Familien, einige so gar immer. Die Einrichtung ist also ein Nest, in dem sie Geborgenheit finden und sich behütet fühlen.

Der Wunschbaum und alle Beteiligten konnten das den Mittagskindern aus Kirchdorf-Süd und Neuwiedenthal einfühlsam vermitteln.



Vor der Bescherung las Matthias Coll von der BUDNI-Presseabteilung den Kindern eine weihnachtliche Geschichte

HSV-Fans bereiteten Freude

Diakoniewerk Hamburg-Ost bedankt sich bei allen Spendern für die Bescherung beim HSV

Auch das war eines der vielen sozialen Engagements vor Weihnachten: HSV-Spieler bereiteten 15 evangelischen Kindertagesstätten eine festliche Bescherung ihrer Weihnachtswünsche. Liebevoll eingepackte Päckchen mit Puppengeschirr, Brio-Eisenbahnschienen, Büchern und vielen anderen Gaben fanden ihren Weg zu glücklichen Kindern. Der HSV spielte den Weihnachtsmann, gespendet hatten die Fans des Fußball-Bundesligisten HSV-Verteidiger Mickael Tavaréz, Pate der Aktion „Hamburger Weg“, und einige seiner Mitspieler gaben dabei unermüdlich Autogramme.

Alle Jahre wieder engagieren sich die HSV-Fußballer für verschiedene soziale Einrichtungen. Sie wollen zeigen, dass ihre Fans Menschen mit Herzen auf dem rechten Fleck sind. Durch die Hilfe des HSV verschenken anonyme Spender große und kleine Gaben an Hamburger Kinder. 2009 waren die 15 Kindertagesstätten des Evangelisch-Lutheri-

schen Kirchenkreises Hamburg-Ost die Spitzenreiter unter Beschenkten.

Pressesprecherin Kerstin Steinhilber dankt allen Spendern, Beate Berger vom HSV und den Spielern für die wunderschönen Geschenke und die unvergesslichen Stunden.“



Die HSV-Jungprofis Mickael Tavaréz (links) und Holger Aslan machten viel Freude den Kindern eine Freude